



Vom 19.-21. September 2008 fand unser 3. Jahrgangstreffen unter FF unseres Kameraden Dieter Heimer in ERBACH/Odenwald statt.

Dieter begrüßte uns herzlich gegen 1800 Uhr, und nach einem ausgiebigen Essen klang der Abend dann noch lange nicht aus. Eine überaus kompetente Reiseführerin stimmte uns mit einem interessanten Dia-Vortrag auf die Sehenswürdigkeiten der Odenwald-Region ein.



Das

Gruppenbild
mit allen Teilnehmern

Nach einem opulenten Frühstück bestiegen wir den Bus, um in ERBACH eine Stadtführung zu erhalten. Das Odenwaldzentrum ERBACH, 13000 Einwohner, Stadtrechte aus dem 13. Jhdt, ist eine altherwürdige, attraktive Stadt mit vielen Sehenswürdigkeiten, von denen wir im Zuge eines Stadtrundgangs vor allem das Schloss der Grafen zu Erbach Erbach, das Schlossmuseum mit der reichhaltigen gräflichen Waffen- u. Jagdsammlung sowie der Stadtkirche aus dem 13. Jhdt. besichtigen konnten.



Stadtführung Erbacher Marktplatz

In der Historischen Brauereigaststätte erholten wir uns bei einem Imbiss von den vielen Eindrücken und tankten Kraft für die folgenden Vorhaben. Nach „Aufsitzen“ auf den Bus ging es unter Dieters landeskundlichen Hinweisen quer durch den ODENWALD nach DARMSTADT zur weltbekannten MATHILDENHÖHE. Die sich anschließende Führung durch das Jugendstilmuseum sowie der Rundgang durch die Künstlerkolonie mit der orthodoxen Kirche und dem Hochzeitsturm waren überaus interessant und eindrucksvoll.



Mathildenhöhe Darmstadt

Danach hatten Dieter und seine Frau Ursula noch eine Überraschung für uns parat. Im Stadtwald von DARMSTADT hielt der Bus zu einem grandiosen Picknick. Schnell waren Bänke und Tische im Grünen aufgestellt und alle konnten sich bei herrlichem Nachmittags-Kaffee (mob) mit Wein, Kuchen und Obst erfrischen. Wie hatte hier die gute Ursula alles mit Liebe und Bedacht vorbereitet!



Picknick am See

Da der Ablaufplan aber noch einen Programmpunkt hatte, hieß es bald wieder aufzusitzen, um unter Dieters ortskundigen Hinweisen nach MICHELSTADT zu düsen.

Hier nahm uns eine Führerin unter ihre Fittiche und wies uns im 1484 auf Stelzen gebauten, beeindruckenden Rathaus in Geschichte und Besonderheiten der Stadt ein



Vor dem Rathaus MICHELSTADT

Über den Diebsturm führte der Weg dann in die Anfang des 9. Jhdt. als fränkischer Meierhof gegründete Michelstädter Burg, ein ehem. Besitz Einhards, des Geschichtsschreibers von Karl d. Großen. Der Rundgang schloss bei der 1791 gebauten Synagoge ab, in der sich seit 1979 auch das Dr.Lichtigfeld-Museum befindet.



DesTages Ausklang

Der ereignisreiche Tag wurde dann in der urigen Michelstädter Hausbrauerei an der Stadtmauer beendet. Nach Dankesworten an Dieter und seine Frau Ursula wurde auch kurz ein mögliches Treffen 2010 besprochen.

Nach Eintreffen in der Unterkunft wurden bei einem „Absacker“ nicht nur der Tag nachgearbeitet, es kamen auch wieder die alten Erinnerungen STARNBERG/FELDAFING und SODENBERG zu ihrem Recht.

Am Sonntag steuerten wir nach einem fürstlichen Frühstück das Elfenbeinmuseum in ERBACH an. Hier erhielten wir unter der Ägide unserer bewährten Führerin eine detaillierte Einweisung in die Kunst der Elfenbeinschnitzerei, für die in ERBACH auch eine Fachschule betrieben wird.

Vor der Heimreise konnten wir uns dann in einer nahegelegenen Pizzeria stärken.

Insgesamt hatten wir an einem Jahrgangstreffen mit einem überaus anspruchsvollen, anregenden und interessanten Programm in familiärer Atmosphäre teilnehmen können, für das wir Dieter und seiner Frau nur dankbar sein können. Sie haben sich in der Anlage und Durchführung sehr viel Mühe gemacht und das Treffen so zu einem vollen Erfolg geführt. Wir werden dieses Treffen stets in bester Erinnerung behalten.

Bedauerlich war dabei, dass die Teilnehmerzahl sich doch stark in Grenzen hielt. Hoffen wir, dass wir in zwei Jahren eine größere Anzahl begrüßen können.

Die Diskussion über das nächste Treffen Anno 2010 war relativ schnell beendet. Der Vorschlag von Kamerad Winfried Glass, HAMMELBURG als nächsten Ort anzustreben, wurde einstimmig angenommen.

Da ich über vier Jahre in Hammelburg als FmStOffz eingesetzt war, werde ich wohl – sofern sich sonst niemand dafür meldet - die FF übernehmen müssen. Ich will dies auch gerne leisten, zumal mir schon von der „Südschiene“ wie auch von Winfried Unterstützung angeboten wurde. Eine erste Information zum nächsten Treffen wird Euch voraussichtlich im April 2009 zugehen.

Vielleicht gelingt es uns auch noch, die Adressen folgender ehemaliger
Lehrgangskameraden ausfindig zu machen:

Barmbeck, Dreyer, Uwe(?) Hansen, Helge Hoffmann, Krüger, Krug, Johann
Pavenstedt, Burkhard Petzold, Rieck, Carsten? Rust, Günther Schmidt, Ingbert
Schmidt, Dr.dent.Klaus Schnoor, Schulze, Dieter Schwabe, Uwe Simon, Bernd
Steineke, Tillmann, Rainer Urban und Lothar Zwengel.

Mit besten Grüßen verbleibe ich
in kameradschaftlicher Verbundenheit

Euer Sierra

PS: Dieter hat angeboten, für uns jeweils eine CD mit den Bildern zu brennen und diese an alle zu verschicken. Bitte, mailt dazu Eure ausgewählten Bilder an DieterHeimer@t-online.de